Kinderferienaktion Drususcamp: Kreativer Sommerworkshop im Zeichen der Römer

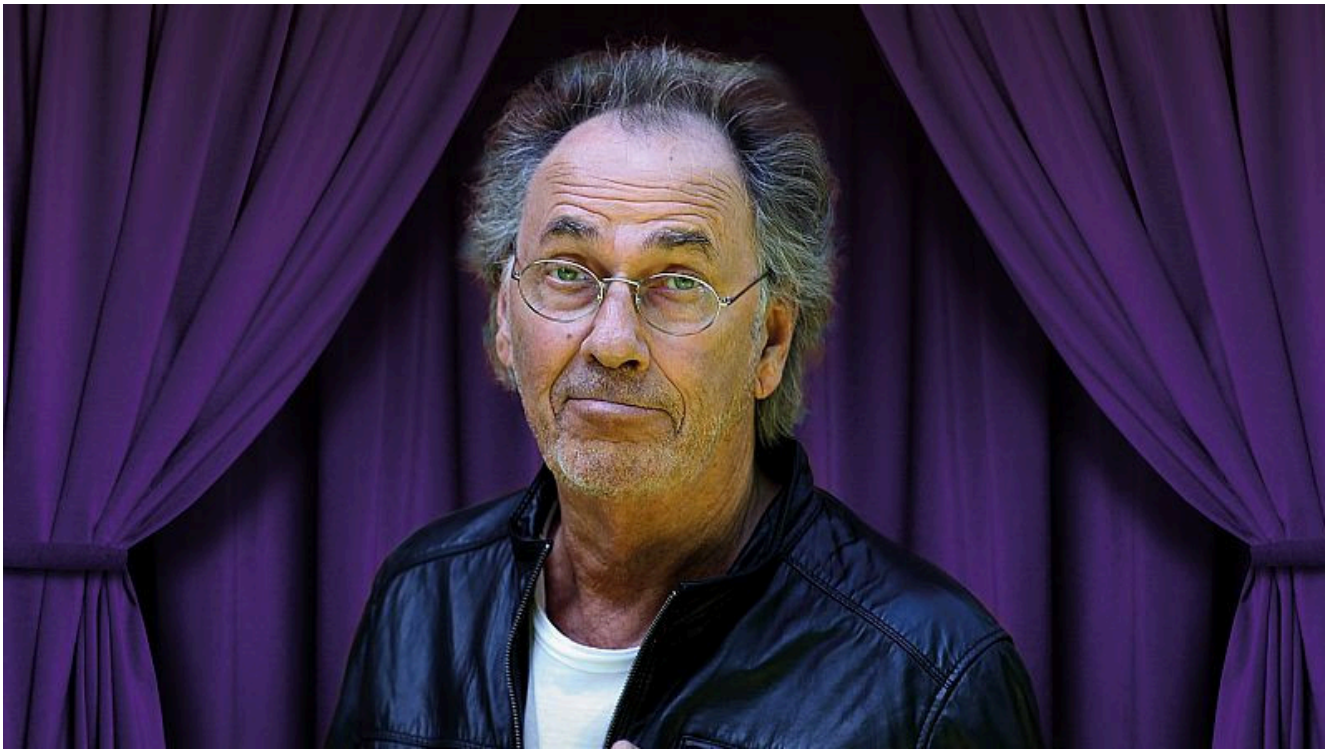
Vom 14. bis zum 16. Juli 2025, jeweils von 10 bis 15 Uhr, bietet das Stadtmuseum Bergkamen in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e. V. das Drususcamp für Kinder und Jugendliche an. In den diesjährigen Sommerferien laden wir Kinder zu einer spannenden Entdeckungsreise in die römische Antike ein.

Die Ferienaktion bietet eine kreative und lehrreiche Möglichkeit, die römische Kultur spielerisch zu erleben und selbst handwerklich tätig zu werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten dabei spannende Einblicke in den Alltag der römischen Antike und gestalten eigene Werkstücke. Neben handwerklichen Aktivitäten bauen die Kinder unter anderem einen römischen Hausaltar und lernen römische Bräuche spielerisch kennen.

Der Workshop wird von erfahrenen Museumspädagogen/innen der Gruppe Ars Replika durchgeführt. Das Programm ist für interessierte Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Die Kosten betragen 40 € (Geschwisterkinder 35 €). Anmeldungen nimmt das Stadtmuseum per Mail, l.gulka-hoell@stadtmuseum-bergkamen.de, entgegen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung!

„Erzählt es bloß nicht weiter!!“: Hugo Egon Balder zu Gast in Bergkamen



Hugo Egon Balder. Foto: H. E. Balder

Der deutsche Fernsehmoderator, Fernsehproduzent, Musiker, Schauspieler und Kabarettist Hugo Egon Balder ist mit seinem ersten Solo-Programms „Erzählt es bloß nicht weiter!!“ unterwegs und macht auch in Bergkamen Halt!

Die Zuschauer erwartet am Samstag, den 24.05.2025 um 20.00 Uhr ein unvergesslicher Abend mit Hugo Egon Balder, der mit seinem Gespür für Komik, seiner Schlagfertigkeit und seiner Bühnenpräsenz beeindrucken wird. In seiner ersten Solo-Tour kombiniert er diese Erfahrungen und Fähigkeiten, indem er dem Publikum mit viel Ironie und Sprachwitz einen Blick hinter die

Kulissen seines Lebens gibt. Er erzählt viele Anekdoten, vor allem aus seiner Zeit beim Fernsehen, aber auch aus seinem turbulenten Privatleben und seinen fünf Ehen.
Hugo Egon Balder ist bekannt als Moderator oder Produzent von Sendungen wie „Alles Nichts Oder?!“ (gemeinsam mit Hella von Sinnen), „Tutti Frutti“, „Die Hit-Giganten“, der Rateshow „Genial daneben“ und nicht zuletzt der legendären Comedy-Show „RTL Samstag Nacht“.
Seine Karriere begann er in den 1970er Jahren als Musiker, er arbeitete als Schlagzeuger, Komponist und Texter, bevor er bei Radio Luxemburg erste Erfahrungen im Moderieren sammelte und ihm schließlich beim Fernsehen der große Durchbruch gelang. Hugo Egon Balder, der drei Jahre an der Schauspielschule von Else Bongers in Berlin ausgebildet wurde, dem Ensemble des Berliner Schiller Theater und später dem Düsseldorfer Kom(m)ödchen angehörte, ist immer wieder auch in verschiedenen Theater- und TV-Filmproduktionen zu sehen.

Sonderveranstaltung
Hugo Egon Balder
„Erzählt es bloß nicht weiter!!“
24.05.2025 / 20 Uhr
Studiotheater Bergkamen, Albert-Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen
Tickets unter: 02307/965 464 oder tickets.bergkamen.de
Tourneeveranstalter: Neuland Concerts GmbH

Musikakademie Bergkamen bietet Workshop gegen

Lampenfieber an



Pianist Johannes Wolff

Lampenfieber ist ein treuer Begleiter vieler Musikerinnen und Musiker – ob Anfänger oder Profi. Um mit diesem Phänomen besser umzugehen, startet an der Musikakademie Bergkamen am 10. Mai 2025 ein dreiteiliger Workshop unter dem Titel „Mentales Auftritts-Training – Lampenfieber in den Griff bekommen“.

Der Kurs wird geleitet von Johannes Wolff, einem erfahrenen Musikpädagogen, der die Teilnehmenden mit bewährten Methoden vertraut macht. An drei Samstagen – dem 10. Mai, 24. Mai und 14. Juni, jeweils von 11:00 bis 12:30 Uhr im Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte – lernen die Teilnehmenden Techniken zur mentalen Einstimmung und Entspannung kennen, mit denen sie ihre Auftrittsangst deutlich reduzieren können.

„Der Workshop zeigt einen Weg, wie man das Lampenfieber so weit in den Griff bekommen kann, dass es die Qualität des musikalischen Vortrags nicht mehr beeinträchtigt“, erklärt

Johannes Wolff.

Der Kurs richtet sich an alle Musikerinnen und Musiker, die vor Publikum spielen möchten – egal ob Laien, Musikstudierende oder Profis. Voraussetzung ist lediglich ein vorbereitetes, nicht zu schwieriges Musikstück, das am letzten Termin in einem kleinen Abschlusskonzert aufgeführt wird.

Die Teilnahmegebühr für den Workshop beträgt 66 Euro. Die Anmeldung erfolgt über die Musikschule Bergkamen, entweder online oder telefonisch.

Anmeldung:

www.musikschule-bergkamen.de

Telefon: 02306 – 30 77 30

Saisoneröffnung im Römerpark mit Gladiatoren und dem neuen Museums-Comic



Das Stadtmuseum Bergkamen lädt am 3. und 4. Mai 2025, von 11:00 bis 17:00 Uhr, herzlich zum Saisonstart in den Römerpark Bergkamen ein. Als Highlight wird am Samstag, den 03. Mai, ab 11 Uhr das neue Museums-Comic „Drusilla – Schwanger durchs Barbaricum“ von Björn Volland vorgestellt.

Die Saisoneröffnung am 03. und 04. Mai 2025 steht unter dem Motto „Willkommen im Römerpark Bergkamen“ und soll einen Einblick in die kommende Saison geben. Es werden wieder einige ehrenamtliche Handwerker in historischer Kleidung vor Ort sein, die gerne alle neugierigen Fragen beantworten. Außerdem ist die Gladiatorenschule Amor Mortis im Römerpark und zeigt ihr Kampftraining.

„Drusilla –Schwanger durchs Barbaricum“ ist der Titel des neuen Comics, das von Björn Volland erdacht, geschrieben und vor allem gezeichnet worden ist. Museumsleiter Mark Schrader:

„Björn gehört zu den ehrenamtlichen Handwerkern des Römerparks Bergkamen und zeichnet seit Jahren mit viel Leidenschaft für das Museum.“

Der Comic spielt im Römerlager Oberaden und rückt das Leben der römischen Frauen, während der historisch überlieferten Drusus-Feldzüge, in den Fokus. Die fiktive Geschichte von Drusilla und ihrer Dienerin Gama beleuchtet eindrucksvoll die Herausforderungen des Lagerlebens innerhalb und außerhalb des Militärs.

Mit dem Startschuss für die Saison im Römerpark Bergkamen hat auch die Römer-Lippe-Route wieder ein belebtes und einzigartiges Ausflugsziel in Bergkamen. Mit dem barrierefreien Eingangsbereich und dem Archäologischen Park bietet die Stadt Bergkamen eine attraktive Pausenstation entlang der Fahrradroute Xanten-Detmold.

Mit dem Saisonstart beginnen die regelmäßigen Öffnungszeiten für den Römerpark (in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums e.V.) jeweils samstags und sonntags von 12.00 – 17.00 Uhr bis zum Saisonende am 25. Oktober 2025.

Der Eintritt ist wie immer frei. Unser Motto bleibt: Spende statt Eintritt.

Sing deinen Song: Gesangsworkshop mit Nina

Dahlmann in der Musikakademie



Nina Dahlmann.

Sie träumen davon, Ihren Lieblings-Song vortragsreif einzuüben und gleichzeitig Ihre Stimmtechnik zu verbessern? Dann ist der neue Gesangsworkshop der Musikakademie genau das Richtige für Sie! Unter der fachkundigen Leitung der Profisängerin Nina Dahlmann haben Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Gesangskünste zu verfeinern und sich auf eine aufregende Abschluss-Performance vorzubereiten.

Der Workshop findet an zwei Terminen statt: Am Samstag, den 10. Mai 2025, von 14:00 bis 15:00 Uhr, arbeiten die Teilnehmer in kleinen Gruppen an ihrer Gesangstechnik. Im Anschluss daran bietet Nina Dahlmann individuelle Einzel-Coachings für die mitgebrachten Songs an. Jeder Teilnehmer erhält Playbacks sowie wertvolle Tipps zum Üben für zu Hause.

Der Höhepunkt des Workshops ist die Abschluss-Performance am Samstag, den 17. Mai 2025, im Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte. Nach einem gemeinsamen Warm-Up und einer Generalprobe von 14:00 bis 16:00 Uhr haben die Teilnehmer die Möglichkeit, um 17:00 Uhr vor Publikum aufzutreten und ihre Gäste einzuladen.

Dieser Intensivkurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene ab 12 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten. Die Kosten für die beiden Unterrichtseinheiten betragen 99 Euro.

Interessierte können sich direkt online unter www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter der Nummer 02306 – 30 77 30 bei der Musikschule Bergkamen anmelden.

„Nutzen Sie die Chance, Ihre Gesangstalente zu entfalten und unvergessliche musikalische Momente zu erleben!“, sagt die Musikakademie.

Musikakademie Bergkamen bietet Ukulelenkurs für Seniorinnen und Senioren



Tomás Torres Gómez.

Die Musikakademie Bergkamen startet am 5. Mai 2025 ein neues musikalisches Angebot speziell für Seniorinnen und Senioren: *Unter dem Titel „Liedbegleitung auf der Ukulele“ vermittelt Kursleiter Tomás Torres Gómez in fünf kompakten Lektionen die Grundlagen der Liedbegleitung auf dem beliebten Saiteninstrument*.

Der Kurs findet immer montags von 16:45 bis 17:30 Uhr im Pestalozzihaus statt. Ziel ist es, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, sich selbst beim Singen begleiten zu können – sei es allein oder im Kreis mit Freunden, Kindern oder Enkelkindern.

„Die Ukulele steht der Gitarre im Klang nicht nach, ist aber leichter zu handhaben“, erklärt Tomás Torres Gómez, „Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.“ Mitgebracht werden muss lediglich eine eigene Sopran- oder Konzertukulele (Kosten ca. 50 Euro).

Die Teilnahmegebühr beträgt 66 Euro, die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Interessierte sollten sich frühzeitig anmelden.

Anmeldung:

Online unter www.musikschule-bergkamen.de

oder telefonisch unter 02306 – 30 77 30.

Ort:

Pestalozzihaus Bergkamen

Pestalozzistraße 6, 59192 Bergkamen

Originell und mit viel Biss – Anny Hartmann im studio theater



Anny Hartmann. Foto: Dirk Martins

Jeder von uns kann einen Beitrag zur Rettung unseres Planeten leisten und gegen den Klimawandel aktiv werden! Oft reicht es schon, sich einen Abend im Kabarett zu gönnen und Anny Hartmann zuzuhören – am Freitag, den 09.05.2025, um 20:00 Uhr im Studiotheater Bergkamen.

Die studierte Diplom-Volkswirtin besitzt nämlich das Handwerkszeug, unwirtschaftliche und politische Zusammenhänge erstens analysieren und zweitens amüsant, bissig und leicht nachvollziehbar vermitteln zu können. Ihr Humor ist ansteckend, ihre Haltung inspirierend. Umweltschutz muss kein Verbotsregime bedeuten, sondern kann unser Leben bereichern. In ihrem neuen Soloprogramm „Klima-Ballerina“ zeigt sie auf humorvolle Weise, wie man Lösungen für die Herausforderungen des Klimawandels kreativ und heiter angehen kann. Dabei wird selbst den Mächtigen der Spiegel vorgehalten – und das gibt Hoffnung für die Zukunft.

FR. 09.05.2025 / 20.00 UHR
Anny Hartmann
„Klima Ballerina“

Studiotheater Bergkamen, Albert-Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen
Tickets unter: tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965 464

Show zum Muttertag: „Auf Reisen mit Intakt“ mit dem Intakt Ensemble



Wenn Intakt nicht traditionell bei freiem Eintritt aufträte, wären die Karten wohl immer schon im Vorjahr fürs nächste Jahr vergriffen. So empfiehlt es sich, 30 Minuten vor Beginn zu kommen. Außerdem haben Interessenten die Freiheit, Familie und

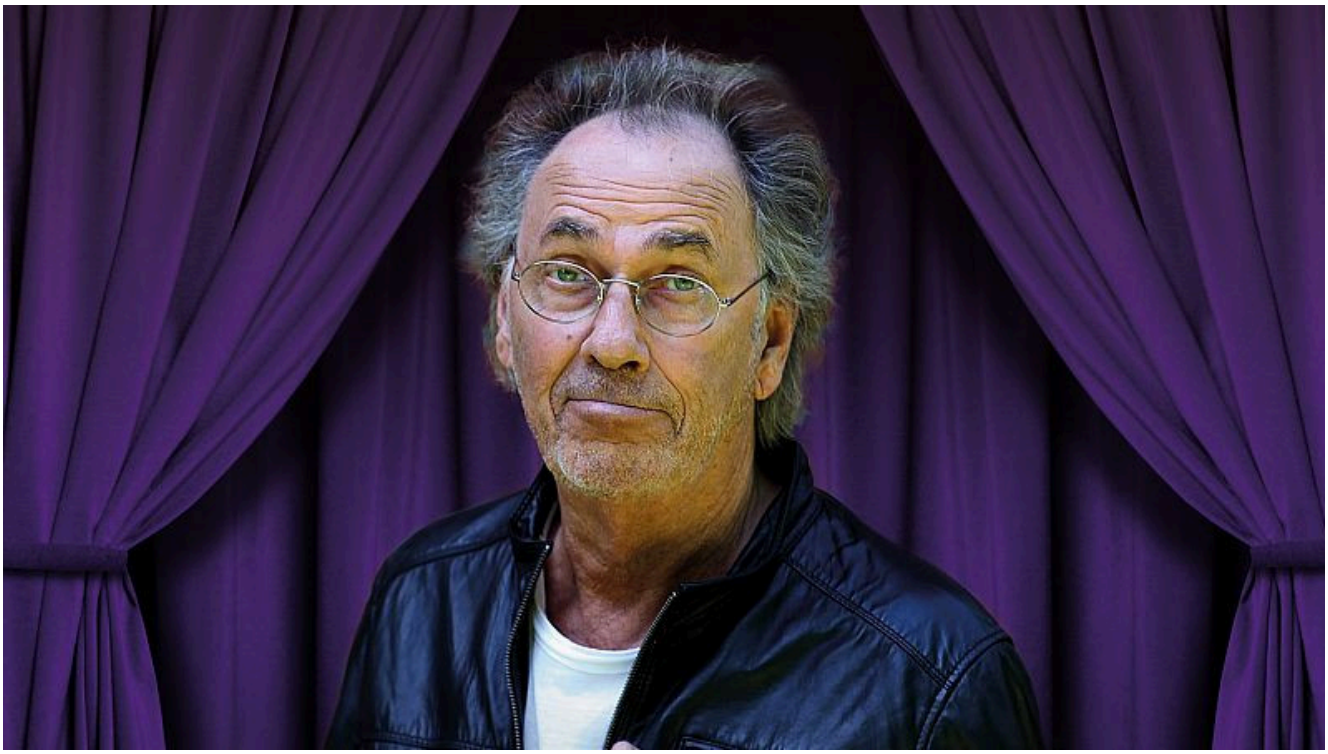
Freunde „mal eben“ mitzubringen oder Ihre Mutter oder Ehefrau damit freudig zu überraschen.

Intakt, acht gestandene Sängerinnen und Sänger aus der Region, präsentiert jährlich eine neue mitreißende Musik Show mit hohem Unterhaltungswert. Nach der Premiere am 11. Mai ab 17 Uhr im studio theater in Bergkamen folgt zunächst am 18. Mai ab 17 Uhr das Bürgerhaus in Selm. Zur Deckung der Kosten bittet Intakt traditionell um Spenden nach der Veranstaltung. So niemanden von der Teilnahme auszuschließen, ist barrierefrei im wahrsten Sinne des Wortes.

Bei der diesjährigen Weltreise werden die besuchten Länder musikalisch präsentiert, aber auch die Beschwernisse des Reisens augenzwinkernd auf den Arm genommen. Vom a cappella Gesang bis zur Live Band, auf sechs Sprachen inklusive Chinesisch, bietet Intakt Unterhaltung aus Pop, Chanson, Musical, Operette und Folklore für Auge und Ohr. Unentschlossene können auf FaceBook unter „Intakt Ensemble“ den Trailer des letzten Jahres ansehen.

Das semi-professionelle Intakt Ensemble um die Gesangslehrerin Gerlind Hofmann besteht seit fast 20 Jahren und gastiert regelmäßig in mehreren Städten der Region. Seit dem Zugang von Martin Weber (Bass, Keyboard) aus Bergkamen begeistert Intakt auch die Zuschauer im Studio Theater Bergkamen. Intakt besticht durch virtuose musikalische Darbietungen quer durch alle Genres. Die Harmonie von Musik, Kostümierung und tänzerischer Darbietung gepaart mit viel Humor macht die Konzerte zum Erlebnis.

„Erzählt es bloß nicht weiter!!“: Hugo Egon Balder zu Gast in Bergkamen



Hugo Egon Balder. Foto: H. E. Balder

Der deutsche Fernsehmoderator, Fernsehproduzent, Musiker, Schauspieler und Kabarettist Hugo Egon Balder ist mit seinem ersten Solo-Programms „Erzählt es bloß nicht weiter!!“ unterwegs und macht auch in Bergkamen Halt!

Die Zuschauer erwartet am Samstag, den 24.05.2025 um 20.00 Uhr ein unvergesslicher Abend mit Hugo Egon Balder, der mit seinem Gespür für Komik, seiner Schlagfertigkeit und seiner Bühnenpräsenz beeindrucken wird. In seiner ersten Solo-Tour kombiniert er diese Erfahrungen und Fähigkeiten, indem er dem Publikum mit viel Ironie und Sprachwitz einen Blick hinter die Kulissen seines Lebens gibt. Er erzählt viele Anekdoten, vor allem aus seiner Zeit beim Fernsehen, aber auch aus seinem turbulenten Privatleben und seinen fünf Ehen.

Hugo Egon Balder ist bekannt als Moderator oder Produzent von Sendungen wie „Alles Nichts Oder?!“ (gemeinsam mit Hella von Sinnen), „Tutti Frutti“, „Die Hit-Giganten“, der Rateshow „Genial daneben“ und nicht zuletzt der legendären Comedy-Show „RTL Samstag Nacht“.
Seine Karriere begann er in den 1970er Jahren als Musiker, er arbeitete als Schlagzeuger, Komponist und Texter, bevor er bei Radio Luxemburg erste Erfahrungen im Moderieren sammelte und ihm schließlich beim Fernsehen der große Durchbruch gelang. Hugo Egon Balder, der drei Jahre an der Schauspielschule von Else Bongers in Berlin ausgebildet wurde, dem Ensemble des Berliner Schiller Theater und später dem Düsseldorfer Kom(m)ödchen angehörte, ist immer wieder auch in verschiedenen Theater- und TV-Filmproduktionen zu sehen.

Sonderveranstaltung
Hugo Egon Balder
„Erzählt es bloß nicht weiter!!“
24.05.2025 / 20 Uhr
Studiotheater Bergkamen, Albert-Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen
Tickets unter: 02307/965 464 oder tickets.bergkamen.de
Tourneeveranstalter: Neuland Concerts GmbH

Gemeinsam an der Seseke radeln und Kunst erleben



Ab Ende April organisiert der Lippeverband geführte Radtouren zu den Kunstwerken von Über Wasser gehen – hier zu sehen ist Hogarth’s Dream von Diemut Schilling in Lünen. Foto: Rupert Oberhäuser/EGLV

Ab Ende April organisiert der Lippeverband geführte Radtouren zu den Kunstwerken von „Über Wasser gehen“. Bis September können Interessierte an einem Sonntag im Monat die Seseke-Landschaft und die künstlerischen Arbeiten erkunden, die dort 2010 und 2013 entstanden sind. Die erste Tour findet am 27. April von Lünen nach Kamen statt.
Die Seseke wurde im Zuge der Industrialisierung begradigt, eingedeicht und in einen offenen Abwasserkanal umgebaut. Zwischen den 1980er Jahren und 2014 wurde im Rahmen des „Sesekeprogramms“ das Gewässer durch den Lippeverband wieder naturnah gestaltet. Die Kunstwerke von „Über Wasser gehen“ laden dazu ein, den Wandel des Flusses zu betrachten und die Landschaft neu zu erleben.

Während der geführten Touren werden einzelne Arbeiten

aufgesucht und vorgestellt, unter anderem Thomas Strickers „Landschaft im Fluss“ (2010), Bogomir Eckers „Abnehmende Aussicht“ (2010) oder Danuta Karstens „Stufen zur Körne“ (2010). Jeden Monat steht ein anderer Abschnitt des Flusses im Mittelpunkt. Neben der Kunst werden auf den Radtouren auch die Besonderheiten der Seseke-Landschaft sowie historische Bauten in Augenschein genommen. Am 20. Juli wird die Radtour mit einem Künstler*innengespräch verbunden: Anja Vormann und Gunnar Friel werden zusammen mit Dr. Agnes Sawer (Kuratorische Leitung beim Lippeverband) über die Neukonzeption ihrer Arbeit „Floating Stones“ (2013/2024) sprechen.

„Wir freuen uns, den Bürgerinnen und Bürgern die Kunstwerke von „Über Wasser gehen“ näherzubringen. Die Radtouren bieten eine wunderbare Gelegenheit, Natur und Kultur zu genießen und die Seseke-Region kennenzulernen“, sagt Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender des Lippeverbandes.

Die Teilnahme an den Radtouren ist kostenfrei. Es wird lediglich ein eigenes Rad benötigt. Alle Termine und weitere Informationen sind auf der Website von Emschergenossenschaft/Lippeverband aufgeführt: Termine Archiv – eglv.

„Über Wasser gehen“ war ein interkommunales Kunstprojekt, das 2010 im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres an der Seseke stattfand und vom Lippeverband, dem Kreis Unna, den sechs Anrainerstädten Lünen, Bergkamen, Kamen, Bönen, Unna, Dortmund und RUHR.2010 ins Leben gerufen wurde. Unter der kuratorischen Leitung von Billie Erlenkamp wurden künstlerische Arbeiten entlang der Seseke und ihrer Zuläufe realisiert, die sich mit dem Wandel der Region und mit der ökologischen Transformation des Flusssystems auseinandersetzen. Nach 2010 wurde „Über Wasser gehen“ zusammen mit dem Kreis Unna, den sechs Anrainerstädten, dem Regionalverband Ruhr, den Urbanen Künsten Ruhr und dem Lippeverband weiterentwickelt und 2013 nochmals durchgeführt.

Figurentheaterfestival „POCO lässt die Puppen tanzen“ zieht wieder durch die Bergkamener Kitas



Pettersson Findus.

Seit 31 Jahren findet das traditionelle Figurentheaterfestival „POCO lässt die Puppen tanzen“ in Bergkamen statt. Dieses Jahr dürfen sich die kleinen Zuschauer und Zuschauerinnen auf wunderbare Darbietungen vom Zwerg Pippo, Biene Maja und Räuber Ratte freuen. Die Geschichten behandeln Themen wie Mut, Tapferkeit und Stärke mit einem Hauch Magie. Sie entführen die Kinder in fantasievolle Welten, die begeistern und glücklich

machen. Das Kulturreferat und der namensgebende POCO-Einrichtungsmarkt haben ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, dass sie gemeinsam der Öffentlichkeit vorstellen.

Am 5. Mai steht die diesjährige Premiere des Theaterfestivals auf dem Spielplan.
Drei Wochen lang, bis zum 23. Mai, stehen anschließend in den Bergkamener Kindertagesstätten verschiedene Stücke auf dem Programm. Fünf Figurentheatergruppen entführen die Kinder in fantastische Welten, die ihre Herzen höherschlagen lassen. Natürlich immer mit altersgerechten Inhalten.

Das Festival begeistert sowohl Kinder als auch Erwachsene und vermittelt oft tiefere Botschaften, die zum Nachdenken anregen. Es zeigt auch das soziale Engagement des Unternehmens POCO und dessen Verbundenheit mit der Stadt, wobei der Leiter des POCO-Marktes, Markus Blacha, betont, wie wichtig es ist, Kinder früh mit Kunst und Kultur vertraut zu machen.

Folgende Puppentheater sind in diesem Jahr mit dabei:

Turbine Puppentheater (Dortmund) mit den Stücken:
„Eine Zwiebel für Pippo“
„Spuky Maus geht in die Luft“

Wodo Puppenspiel (Mühlheim a.d. R.) mit den Stücken:
„Biene Maja“
„Armer Pettersson“

Puppentheater Petersilie (Duisburg) mit den Stücken:
„Troll & Ei“

Die Märchenbühne (Dortmund) mit den Stücken:
„Alles Anders“

Puppentheater Pulcinella (Bielefeld) mit dem Stück:
„Räuber Ratte“